

Hinweise zur Gliederung einer FuE-Skizze (max. 15 Seiten)

Titel: Kurze, präzise Fassung des Themas

1. Einleitung

Problembeschreibung, daraus resultierende Aufgabenstellung zur Problemlösung
max. 1 Seiten

2. Bezug des FuE-Vorhabens zu den förderpolitischen Zielen der BMBF- Förderrichtlinie oder des Projektförderprogramm des BMWi (hier Förderung durch BMUV)

Bezug der Ziele des skizzierten Vorhabens zu den Zielen einer Förderrichtlinie oder eines Förderprogramms.

(bei BMUV – Förderung nach Projektförderprogramm des BMWi mit Zuordnung zum FuE-Bereich und zum FuE-Feld).

max. 1 Seite

3. Stand von Wissenschaft und Technik

Übersichtliche und verständliche Darstellung des nationalen und ggf. internationalen Kenntnisstandes sowie der vorhandenen Wissenslücken, zu deren Schließung das skizzierte Vorhaben beitragen soll.

max. 2 Seiten

4. Gesamtziele des Vorhabens

Beschreibung des/der Gesamtziels/e sowie der zur Erreichung des Gesamtziels abgeleiteten Teilziele mit Angaben zur Spezifikation des angestrebten Ergebnisses (z. B. anwendungsreifes Verfahren, funktionsfähiges Gerät, Datenbank, verifiziertes oder validiertes Rechenprogramm).

max. 2 Seiten

5. Wissenschaftlicher und technischer Nutzen

Darstellung des nach Abschluss des Vorhabens erwarteten, erweiterten Kenntnisstands, der dann verfügbaren neuen oder verbesserten Verfahren, Geräte, Programme und ihrer Verwertbarkeit.

max. 1 Seite

6. Arbeitsprogramm

Ausführliche und strukturierte Beschreibung der zur Erreichung des Gesamtziels durchzuführenden Arbeiten mit Aufteilung des Arbeitsprogramms in Arbeitspakete, die den in Kap. 4 definierten Teilzielen zuzuordnen sind

Gesamtdarstellung.

max. 4 Seiten

7. Bisherige Arbeiten des Antragstellers, Erfolgsaussichten

Darstellung der auf das skizzierte Vorhaben bezogenen bisherigen Arbeiten des Antragstellers und seines Kenntnisstands, ggf. auch der technischen und laborativen

Einrichtung sowie begründete Einschätzung der Erfolgsaussichten des Vorhabens.
max. 1 Seite plus max. 5 relevante aktuelle Literaturzitate

8. Zeitplan

Balkenplan, bei umfangreichen Vorhaben ggf. Netzplan, entsprechend dem Arbeitsprogramm. Angabe von "Meilensteinen", d. h. Entscheidungspunkten für die Fortsetzung des Vorhabens.

max. 1 Seite

9. Kostenplan

Angabe der Personal- und der Sachkosten zu jedem Arbeitspaket. Spezifizieren und erläutern der Ansätze (mithilfe von Kosten-Mengen-Angaben, Angaben zur technischen Spezifikation von Geräten, Angaben zu Reisezielen und -kosten etc.).

max. 1 Seite

10. Verwertungsplan

Mit Aussagen zu folgenden Punkten:

Wirtschaftliche Erfolgsaussichten (Nutzen für verschiedene Anwendergruppen/Industriezweige, ökonomische Umsetzungs- und Transferchancen, Vorteil des Ansatzes gegenüber anderen Lösungswegen, Nutzung für öffentliche Aufgaben, Forschungszwecke). Absichten, Potential und Grenzen hinsichtlich der Verwertung des FuE-Ergebnisses (Marktpotential, Schutzrechte, Patente, Lizenzen). Wissenschaftliche und/oder technische Erfolgsaussichten mit Aussage zu potentieller Anschlussfähigkeit und weitere innovatorische Schritte.

max. 1 Seite